

**BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL****FK 3: SCHUMPETER SCHOOL OF BUSINESS AND ECONOMICS**

Prüfungsgebiet: MWiWi 1.6 Informationsmanagement  
 Master-Studiengang Operations Management

Tag der Prüfung: 28.09.2018

Name des Prüfers: Dr. Volker Arendt

Erlaubte Hilfsmittel: keine

**Klausuraufgaben**

**Bearbeiten Sie die beiden angegebenen Aufgabenblöcke!**

**Die Klausur bezieht sich auf die für das Modul MWiWi 1.6 Informationsmanagement im Master-Studiengang Operations Management im Wintersemester 2017/2018 vermittelten Inhalte.**

Die Lösungen zu den Aufgaben sollen gegliedert und in vollständigen zusammenhängenden Sätzen dargestellt werden und Rechnungen mit ihren Zwischenschritten nachvollziehbar sein.

Die Darstellungsform und die Systematik der Gedankenführung gehen in die Bewertung ebenfalls ein. In Klammern ist für jede Aufgabe die Anzahl der maximal möglichen Punkte angegeben, die bei einer richtigen und vollständigen Bearbeitung erreicht werden können. Zudem entspricht die angegebene Punktezahl ungefähr der Dauer in Minuten, die Sie für die Lösung der jeweiligen Aufgabe benötigen sollten.

Die Antworten für jede Aufgabe können in **Englisch oder Deutsch** verfasst werden. Allerdings darf **pro Aufgabe nur eine Sprache** verwendet werden (**gilt nur für Aufgabenblock A**).

**Weitere Hinweise zur Klausurbearbeitung**

- Bearbeiten Sie maximal 3 der 4 Aufgaben aus jedem Aufgabenblock!
- Wenn Sie mehr als 3 Aufgaben in den Aufgabenblöcken A und B beantworten, werden nur die ersten 3 Aufgaben gewertet.
- Für jede Antwort erhalten Sie maximal 15 Punkte.
- Schreiben Sie vor jede Antwort **deutlich** die Nummer der Aufgabe.
- Bei komplexen Zusammenhängen formulieren Sie Ihre Antwort in vollständigen, deutschen oder **-nur in Block A-** englischen Sätzen.
- Gliedern Sie bitte Ihre Antwort durch Absätze, Einrückungen, Nummern oder Aufzählungszeichen etc.
- Der logische Aufbau und die Gliederung Ihrer Antwort werden mitbewertet.
- Lassen Sie auf der rechten Seite bitte ausreichend Platz (ca. 5 cm!).
- Lassen Sie hinter jeder Antwort zwei Zeilen Platz.
- Schreiben Sie bitte deutlich. Unleserliche Antworten werden nicht gewertet.

Insgesamt können **90 Punkte** erreicht werden. Für eine erfolgreiche Bearbeitung müssen wenigstens **45 Punkte** erworben werden.

Die Klausur besteht mit diesem Deckblatt aus insgesamt **3 (drei)** Seiten.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## **Aufgabenblock A:**

### **Informationsmanagement**

**Bearbeiten Sie 3 der folgenden 4 gleich gewichteten Aufgaben!**

**(Insgesamt 45 Punkte)**

#### **Aufgabe A.1: Informationsmanagement**

**(15 Punkte)**

- a) Was verstehen Sie unter dem Begriff des Informationsmanagement? (5 Punkte)
- b) Nennen und erläutern Sie 5 Aufgaben des Informationsmanagement. (10 Punkte)

#### **Aufgabe A.2: Data Analysis**

**(15 Punkte)**

- a) Wofür steht die Abkürzung CRISP-DM? (3 Punkte)
- b) Erläutern Sie die Hauptphasen des CRISP-DM Prozessmodells. (12 Punkte)

#### **Aufgabe A.3: Geschäftsprozessmanagement**

**(15 Punkte)**

Erläutern Sie umfassend den Ablauf einer Geschäftsprozessanalyse!

**(15 Punkte)**

#### **Aufgabe A.4: Geschäftsprozessoptimierung**

**(15 Punkte)**

- a) Nennen Sie 3 Ziele der Geschäftsprozessoptimierung. (3 Punkte)
- b) Nennen und erläutern Sie 4 Ansätze zur Gestaltung von Sollprozessen. (12 Punkte)

# **Aufgabenblock B**

## **Projektmanagement**

**Bearbeiten Sie 3 der folgenden 4 gleich gewichteten Aufgaben!**

**(Insgesamt 45 Punkte)**

### **Aufgabe B1**

Phasenmodelle werden u.a. dafür verwendet, das Projektgeschehen zu strukturieren und zu vereinheitlichen. Stellen Sie die Aufgaben der fünf Projektmanagementphasen nach DIN 69901-01 dar! **(15 Punkte)**

### **Aufgabe B2**

Erklären Sie die im Projektmanagement typischen Rollen Lenkungsausschuss, Projektleiter/in, Teilprojektleiter/in bzw. Arbeitspaketverantwortliche/r sowie Projektteam. Wie wird mit einer RAM bzw. RACI-Matrix die Aufgabenverteilung dokumentiert? **(15 Punkte)**

### **Aufgabe B3**

In einem Projekt soll zur Aufwandsschätzung eine Projektkalkulation durchgeführt werden. Stellen Sie die unterschiedlichen Varianten der Projektkalkulation zur Aufwandsschätzung von Projekten dar. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede sehen Sie? **(15 Punkte)**

### **Aufgabe B4**

Es ist häufig schwierig, den Fertigstellungsgrad von Arbeitspaketen zu bestimmen. Hierfür existieren sieben Methoden. Erklären Sie die unterschiedlichen Methoden der Fortschrittmessung und verwenden Sie Beispiele zur Erläuterung. **(15 Punkte)**